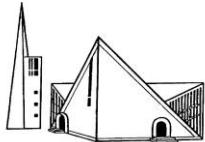
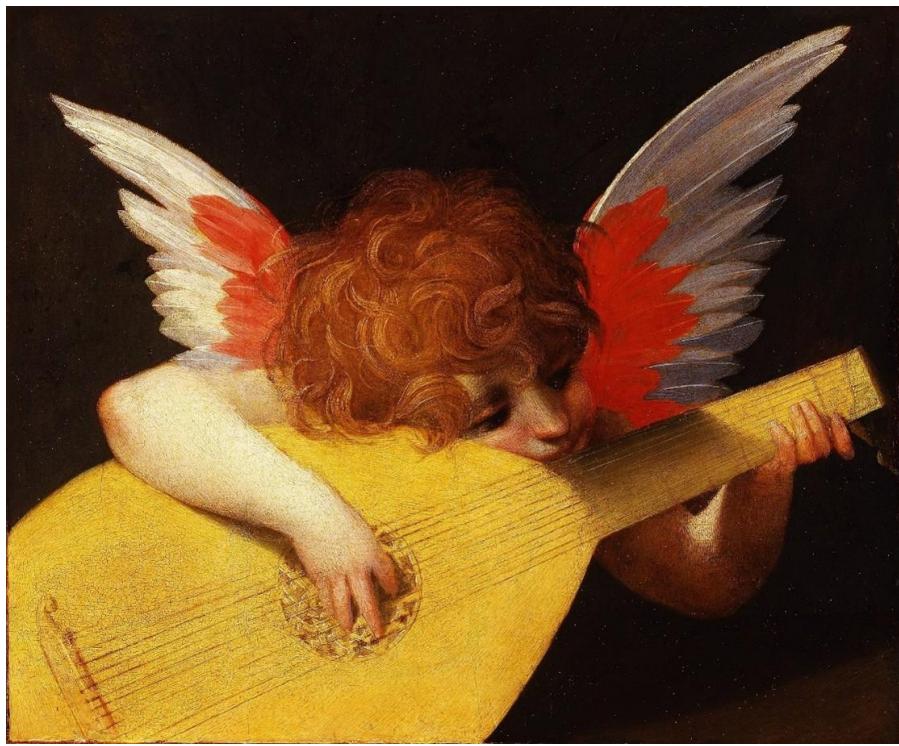


Trinitatis Aktuell

Evangelischer Gemeindebrief für die
Immanuel-, Jakobus- und Marienkirche



Ausgabe Dezember - Januar - Februar 2025/26



Rosso Fiorentino, Public domain, via Wikimedia Commons

**Singet dem Herrn ein neues Lied;
singet dem Herrn, alle Welt!**

- Psalm 96,1 -

Wichtige Adressen

<p>Pfarramt I: Immanuelkirche (Forstfeld) Wißmannstr. 66b Pfarrer Jochen Löber  (0561) 51 24 03  0160 9792 8319 (auch über WhatsApp) jochen.loeber@ekkw.de Pfarrer Ivan Shirokov  0170 9083383 ivan.shirokov@ekkw.de www.trinitatisgemeinde-kassel.de www.facebook.com/profile.php?id=100090575648972 </p>	<p>Vorsitzender des Trinitatis - KV: N.N.</p> <p>CVJM Wartburg e.V.: 1. Vorsitzender: Klaus Uhlendorf Gecksbergstraße 32, 34123 Kassel  (0561) 5 28 06 29 www.cvjmwartburg.wordpress.com</p>
<p>Pfarramt II: Jakobuskirche (Eichwald) Pfarrer Dr. Thomas Gerlach An der Jakobuskirche 2 34123 Kassel  (0561) 52 24 10 pfarramt@jakobuskirche.de www.jakobuskirchekasse.wixsite.com/jakobuskirche-kassel</p>	<p>Kindertagesstätten: Tatjana Gutmann (Immanuelkirche)  (0561) 51 36 22 ev.kita.sonnenblume@ekkw.de Sarah Thielen (Marienkirche)  (0561) 57 12 48 Kindertagesstaette.marienkiche@ekkw.de</p>
<p>Pfarramt III: Marienkirche (Bettenhausen) Pfarrerin Beate Bachmann-Voß Kirchgasse 3  (0561) 5 91 78 beate.bachmann-voss@ekkw.de www.ev-marienkirche.de</p>	<p>Jugendarbeiter/innen: Gemeindereferentin ev. Jugend/Diakonin Claudia Rennert  0173 8267856 oder (05675)2023112 Gemeindereferentin ev. Jugend Andrea Wielsch  0172 7321 893 Evangelische Jugend Kassel www.evjugendkassel.de</p>
<p>Verwaltungsassistenz im Kooperationsraum Kassel Südost Nicola Neußel-Fischer, Erreichbar Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9 - 12.30 Uhr  (0561) 56238 nicola.neussel@ekkw.de kooperationsraum.kassel.suedost@ekkw.de Anschrift Büro: Bergshäuser Str. 9, 34123 Kassel</p>	<p>Unsere Helfer Telefonseelsorge  0800-1 11 01 11 Diakoniestation Kassel-Mitte Hafenstraße 13  (0561) 88 00 70 Heinrich-Steul-Straße 7  (0561) 20 75 55 70 Diakonisches Werk  7 12 88-0 Sozialberatung  7 12 88-11 Familienzentrum Ost  50 69 99-10 Notruf  112 Suchtberatung  9 38 95-0</p>
<p>„Trinitatis Aktuell“ - Gemeindebrief der Trinitatis-Kirchengemeinde Herausgeber: Evangelische Trinitatis-Kirchengemeinde, V.i.S.d.P. Redaktion: S. Trömer - A. C. Ortolano - J. Löber - Dr. T. Gerlach - B. Bachmann-Voß - N. Neußel-Fischer Redaktionsschluss Ausgabe März - April - Mai: 10. Februar 2026, Auflage 4100 St.</p>	

Liebe Leserinnen und Leser!

Kenne sie Voltaire, den Schriftsteller und großen Spötter? Als er einmal beim Preußenkönig Friedrich II. zu Gast war und mit dem Hof zu Tisch saß, meldete er sich zu Wort und erklärte sich bereit, seinen Platz im Himmel zu verkaufen, wenn ihm jemand dafür eine angemessene Summe bieten wollte. Ob er in diesem Moment nüchtern war oder nicht, ob er's ernst meinte oder nur die Tischgesellschaft verblüffen wollte, ist nicht überliefert. Doch als ich davon las, schien es mir eine interessante Geschäftsidee zu sein. Denn wenn ich in der Zeitung inserierte, dass ich jedem, der mir seinen Platz im Himmel überschreibt, dafür 100,- Euro zahle – meinen sie nicht, dass sich zahlreiche Verkäufer finden? Ich würde von Anbietern überrannt! Viele könnten sich vor Lachen kaum halten, würden gern ihre Unterschrift leisten und sich mit dem Geld einen schönen Tag machen! Ich hingegen – könnte ich nicht in Seniorenheimen und Krankenhäusern so manchen finden, der das dringende Bedürfnis verspürt, sich noch kurzfristig einen Platz im Himmel zu sichern? Und sollte denen ein Platz im Himmel nicht mehr wert sein als die 300,- Euro, die ich dafür verlangte? In Anbetracht dessen, dass Immobilien im Himmel die beste Lage haben und zeitlich unbegrenzt genutzt werden, wären weit höhere Gewinnmargen möglich! Allerdings: Schon damals bei Voltaire fiel auf, dass die Sache einen Haken hat. Denn an der höfischen Tafel saß auch ein kluger Geistlicher, der über Voltaires Angebot den Kopf schüttelte und antwortete: „Oh, oh, Monsieur, sie vergessen, dass sie in Preußen sind! Und nach preußischem Recht darf man nur das verkaufen, was man als rechtmäßigen Besitz ausweisen kann.“ Ich vermute, dass Voltaire an diesem Punkt nicht mehr grinste. Denn auch ihm muss eingeleuchtet haben, dass man nur verkaufen kann, was einem gehört – und dass einem Menschen, der auf Gottes Nähe so wenig Wert legt, dass er seinen Platz im Himmel verkaufen würde, ein solcher Platz gar nicht zusteht. Für Spötter und Heiden ist da kein Stuhl vorgesehen, der ihren Namen trüge. Eine solche Reservierung ist nie erfolgt. Und was man nicht besitzt, kann man auch nicht verkaufen. Jene hingegen, die Gottes Nähe ersehnen, und denen Gott, weil er ihren Glauben kennt, längst einen Ehrenplatz zugeordnet und gesichert hat – die werden ihren Platz im Himmel um kein Geld der Welt verkaufen. Da wären sie ja schön dumm. Und so bricht mein Geschäftsmodell leider in sich zusammen. Denn die, die ihren Platz leichten Herzens verkaufen würden, haben gar keinen. Und die, die einen haben, verkaufen ihn nicht. Schade eigentlich. Aber gerecht ist es schon.

Eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit wünscht Ihnen
Thomas Gerlach

Gruppen und Angebote

KINDER- UND JUGENDGRUPPEN

KINDERGOTTESDIENST (I)

Regelmäßig sonntags in der Immanuelkirche

Infos: bitte für WhatsApp-Gruppen anmelden
unter **016097928319**

KINDERGRUPPE JAKOBUS (J)

Neustart in verändertem Format
wird demnächst bekanntgegeben!

Ort: Gemeindehaus der Jakobuskirche.

Infos: Gemeindereferentin ev. Jugend
Claudia Rennert **0173/8267856**

KONFIRMANDENUNTERRICHT (I)

Hauptkonfirmanden Dienstag 16.15–17.15 Uhr

Infos: Pfr. Löber **51 24 03**

KONFIRMANDENUNTERRICHT (J)

Vorkonfirmanden:

Wöchentlich am Montag, 17.00 Uhr

Hauptkonfirmanden:

Wöchentlich am Dienstag, 17.00 Uhr

Ort: Gemeindehaus der Jakobuskirche

Infos: Pfr. Dr. Gerlach **52 24 10**

ANGEBOTE FÜR ERWACHSENE

GEMEINDENACHMITTAG (I)

Donnerstags, Dez. entfällt, 29. 01., 26. 02. 26.

14.00 Uhr - 16.00Uhr

Ort: Immanuelkirche

Infos: Renate Röhn **51 27 03**

GEMEINDETAG (M)

Temperaturbedingte Pause

Gemeindefahrt 2026

Termine der Gemeindefahrten – zur besseren
Planung für Sie zusammengestellt.

16.04.2026 Gemeindefahrt

11.06.2026 Gemeindefahrt

15.07.2026 Musicalfahrt

17.09.2026 Gemeindefahrt

07.12.2026 Winterreise

Infos: Andrea C. Ortolano **52 800 53**

GEMEINDENACHMITTAG (M)

Dienstags, 09.12.2025

um 15.00 Uhr

Infos: Pfrin. Bachmann-Voß **5 91 78**

KIRCHE, KAFFEE UND KULTUR (J)

Gemütliche Runde im Gespräch

mit der Künstlerin Doris Gutermuth

Donnerstag, 22. Jan., 15.00 – 17.00 Uhr

Ort: Gemeindehaus der Jakobuskirche

Infos: Andrea C. Ortolano **52 800 53**
und Pfr. Dr. Gerlach **52 24 10**

Mittagstisch (M)

Temperaturbedingte Pause

BIBELGESPRÄCHSKREIS (I)

Montags, 1.12.25, 12.01.26, 9.02.26, 9.03.26.

10.00 Uhr - 12.00 Uhr

Ort: Stadtteil treff Piano, Heinrich Steul Str.9

Infos: Pfr. i. R. R. Burtzlaff **20 15 93 95**

BESUCHSDIENSTKREIS (I)

Gratulationen anlässlich von Geburtstagen.

Neue Mitarbeitende dringend erwünscht!

Infos: Pfr. Löber **51 24 03**

BIBELKREIS JAKOBUSKIRCHE (J)

14-tägig am Mittwoch um 15.00 Uhr

im Gemeindehaus der Jakobuskirche:

03.12. / 2. Thessalonicher

17.12. / 1. Timotheus

07.01. / 2. Timotheus

21.01. / Titus und Philemon

04.02. / 1. Petrus

18.02. / 2. Petrus

04.03. / 1. Johannes (Kap. 1 – 3)

18.03. / 1., 2. u. 3. Brief an Joh.

Infos: Pfr. Dr. Gerlach **52 24 10**

Im Mittelpunkt: Die Bibel (M)

Temperaturbedingte Pause

UND AUßERDEM

FRAUENKREIS (J)

Montags, 01.12. und 02.02.,
jeweils 15 Uhr
Infos: Helga Kotthe **5 29 67 36**

HANDARBEITSKREIS UND SENIORENSPORT (I)

Montags, 8. 12., 5. 01. 19.01., 2. 02., 16.02., 02.03.
10.00 Uhr - 12.30 Uhr
Ort: Stadtteiltreff Piano, Heinrich Steul Str. 9
Infos: Renate Röhn **51 27 03**

MUSIK

ZITHERKREIS (I)

Dienstagvormittag nach Absprache.
Infos: Renate Hildebrandt **51 63 19**

FLÖTENCHOR (I)

Donnerstags, 18.30-20.00 Uhr
Ort: Immanuelkirche
Infos: Ruth Lanatowitz **51 39 63**

FLÖTENUNTERRICHT (I)

Freitags, ab 14.00 Uhr, nach Absprache.
Ort: Immanuelkirche
Infos: Edeltraud Gerke **9 51 39 03**

POSAUNENCHOR (J)

Posaunenchor, Mittwoch 19.00 Uhr
Ort: Gemeindehaus der Jakobuskirche.
Infos: Annette Uhlendorf **5 28 06 29**

PROJEKTCHOR (M)

Temperaturbedingte Pause

GEMEINDEBÜCHEREI (J)

Dienstag, 15.00-18.00 Uhr
Donnerstag, 16.00-18.00 Uhr
Umbachsweg 64
Infos: Birgit Jürging **52 90 73**

INNERE BALANCE (I)

Meditationskreis
Mittwochs, von 17.00-18.00 Uhr
Ort: Immanuelkirche
Infos: B. Westermann **0176 51 85 25 21**

SPORT FÜR JEDERMANN

Montags, 18.00-20.00 Uhr
Schule am Lindenbergs (Sporthalle)
Infos: Sina Vollgraf **0173/5842489**

**GESTALTUNG VON URNEN-GESTECKEN FÜR DEN
HAUPTFRIEDHOF (M)**

Dienstags, 10:00 Uhr
16.12.2025
20.01.2026
17.02.2025
Infos: Pfrin. Bachmann-Voß **5 91 78**

NORDIC-WALKING GRUPPE (I)

Mittwochs, 16.00 Uhr
Treffpunkt: Immanuelkirche
Infos: Pfr. Löber **51 24 03**

CAFE' MIR (I)

Ukrainetreff: Donnerstags, 15.00-17.00 Uhr in
der Immanuelkirche
Infos: Pfr. Löber **51 24 03**

GEHÖRLOSENGEMEINDE (M)

Gottesdienste in Wort- und Gebärdensprache.
Infos: Pfr. Käsemann **937 817-471**



Alle Termine und Gottesdienste finden Sie auf der Homepage der Gehörlosen-gemeinde Kassel

www.gehoerlos.org/index.php/gemeinde/kassel

Die Kirchenvorstandsmitglieder im Marienbezirk

Am 26. Oktober waren alle Gemeindemitglieder aufgerufen einen neuen Kirchenvorstand zu wählen, der in den nächsten sechs Jahren gemeinsam mit den Pfarrpersonen die Trinitatigemeinde leitet.

Im Pfarrbezirk der Marienkirche standen Annette Kruppke, Carsten Möller, Julia Tampubolon-Delage und Renate Wilde zur Wahl.

Es beteiligten sich fast 9 % der Wahlberechtigten an der Abstimmung. Das war super !!!

Damit war die Wahlbeteiligung fast doppelt so hoch wie vor sechs Jahren. Dafür bedanken wir uns ganz herzlich bei allen Wählerinnen und Wählern, die so zeigen, dass ihnen ihre Kirchengemeinde und deren Zukunft am Herzen liegt.

Bei der Abstimmung wurden Carsten Möller, Julia Tampubolon-Delage und Renate Wilde direkt gewählt. Gemeinsam mit ihrer Pfarrerin beriefen diese nach intensiver Beratung Annette Kruppke als viertes Mitglied in ihre Reihen. Sie bringt mit ihrer besonderen Sensibilität Kompetenzen in unsere Gemeindearbeit ein, die sonst so nicht vertreten wären. Damit ist eine große Vielfalt an Fachwissen vertreten, das hoffentlich zu einer zukunftsorientierten Gemeindearbeit führen wird.

Die neuen Kirchenvorstandsmitglieder werden in einem festlichen Gottesdienst am 1. Advent für ihr Amt eingesegnet. Herzliche Einladung an die Gemeinde.

Wenn Sie Wünsche, Anregungen, Kritik haben, sprechen Sie gerne die Kirchenvorstandsmitglieder oder ihre Pfarrerin an, damit wir alle gemeinsam zu einer Gemeinde beitragen können, in der man sich wohlfühlt und gerne zusammenkommt.

Ein herzlicher Dank gilt den sechs Mitgliedern des Wahlausschusses, die sich einen ganzen Tag Zeit nahmen, um die Wahl in der Kirche zu ermöglichen.

Ein herzliches Dankeschön an Frau Andrea C. Ortolano

für Ihre Vorstellung zur Katharina von Bora.

Wir freuen uns auf die „Heilige Elisabeth“

am 13. Juni 2026.

Termine im Pfarrbezirk Marien

Dezember 2025 - Februar 2026

- 06.12.2025** Weihnachtsmarkt
16.00-17.45 Uhr
- 06.12.2025** Christmas Carol Singing unterstützt vom
18.00 Uhr
Projektchor
- 09.12.2025** Gemeindenachmittag im Advent
15.00 Uhr (Voranmeldung unter 0561 - 5 91 78 erbeten)
- 14.12.2025** Gottesdienst ausgestaltet von der
10.00 Uhr evangelischen Kindertagesstätte
- 21.12.2025** Gottesdienst mit deutschen Advents- und
10.00 Uhr Weihnachtsliedern
- 24.12.2025** Krippenspiel-Gottesdienst
16.00 Uhr
- 25.12.2025** Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl
10.00 Uhr
- 01.01.2026** Gottesdienst mit anschließender
16.00 Uhr Neujahrsbegrüßung

Herzliche Einladung

Aufgrund der zu erwartenden Temperaturen verzichten wir in Ermangelung eines geeigneten, gut beheizbaren Gemeinderaumes auf die langfristige Ankündigung von Terminen für Veranstaltungen unter dem Kreuz, wie Gemeindenachmittage, Gemeindetage o. ä. Das betrifft auch den gemeinsamen Mittagstisch, der – wenn möglich - im Februar 2026 weitergehen soll.

Sobald die Temperaturen dieses zulassen, werden wir kurzfristig über unsere Homepage www.ev-marienkirche.de, Plakate und die örtliche Presse zu allen Veranstaltungen einladen.

MARIENKIRCHE
KASSEL-BETTENHAUSEN



CHRISTMAS CAROL SINGING

18.00 UHR

NIKOLAUS - 6.12.2025

16.00 - 17.45 UHR

WEIHNACHTSMARKT

EINTRITT FREI

In unserer Reihe:

„Kunst und Kultur – bei einem Glas Wein und Kerzenschein“

wird der Kabarettist Ingmar Maybach mit seiner „Wort-zum-Sonntag-Show“ am Freitag, den 24. April 2026 in der Marienkirche zu Gast sein. Er präsentiert „das Neuste und Beste von der bundesweiten CSU (Christlich Satirische Unterhaltung)“



Kirche und Kabarett – passt das zusammen? Pfarrer Maybach meint: Unbedingt!

Wie beides eine gelingende Einheit bilden kann, zeigt der bundesweit erfolgreiche Kirchenkabarettist in seiner Christlich Satirischen Unterhaltung.

Bei der „Wort-zum-Sonntag-Show“, so der Titel des neuen Programms, gibt es wieder einen augenzwinkernden Blick hinter die kirchlichen Kulissen und in gewohnt geistreicher Weise den „Brückenschlag zwischen Politik und Religion“ (ARD). Es geht um die Zukunft der Volkskirche. Helfen Zielgruppengottesdienste? Liegt das Heil in der Digitalisierung? Und gibt es im Himmel noch Pfarrhäuser?

Bei der Suche nach Antworten werden Lösungen und Wege aus der Krise aufgezeigt, teils unkonventionell und humoristisch, teils ganz realistisch und pragmatisch – wobei sich das im Kabarett nicht immer unterscheiden lässt.

Ein großer Spaß für alle, die einen neuen Blick auf kirchliches Treiben und Selbstverständnis wagen wollen. Dabei muss man nicht bibelfest oder ein fleißiger Kirchgänger sein, um über die Ausführungen des Soziologen, Theologen und Kabarettisten herhaft lachen zu können.

Karten – auch schon als Weihnachtsgeschenk - gibt es im VVK für 18,- € im Pfarrbezirk oder bestellbar unter Beate.Bachmann-Voss@ekkw.de und an der Abendkasse.

Kirche, Kaffee und Kultur!

Wer nicht dabei war, hat etwas verpasst: Bei unserem Treffen im September präsentierte der Maler Esat Güler eine Reihe großformatiger Gemälde, die manchen Betrachtern „gegenständlich“ und anderen eher „abstrakt“ erschienen, die aber stets Mensch und Natur anregend in Beziehung setzten. Auch über den Zusammenhang von Kunst und Biografie konnte man Interessantes erfahren. Und das wird auch eine Rolle spielen, wenn wir im Januar die Künstlerin Doris Gutermuth zu Gast haben. Sie hat sich seit gut 20 Jahren einen Namen gemacht – nicht nur in Kassel. Ihre Werke finden immer wieder große Beachtung. Und ihre Fantasie, die sie gekonnt umsetzt, ist ebenfalls grenzenlos. Ob in der Karlskirche, zur Documenta oder im Schloss Wilhelmshöhe – vielleicht sind sie den Werken der Schülerin von Oskar Blase einmal begegnet. Zebrastreifen kennen wir alle, aber auch die ohne das gehende Männchen? Doris Gutermuth hat Märchen als mobile Gesellschaft auf die Zebrastreifen gezaubert! Lassen sie sich also gern überraschen, wenn auch beim vertrauten Geh- oder Sehen Grenzen überschritten werden. Wir treffen uns am Donnerstag, dem 22. Januar, um 15.00 Uhr im Gemeindehaus der Jakobuskirche!



(Andrea C. Ortolano und Pfr. Gerlach)

Mitarbeiter-Weihnachtsfeier!

Um den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Jakobuskirche Dank zu sagen, laden wir sie herzlich ein zur Mitarbeiter-Adventsandacht in der Jakobuskirche am Freitag, dem 12. Dezember, um 18.00 Uhr. Eine kleine Feier im Gemeindehaus schließt sich an!

Der Bibelkreis der Jakobuskirche

liest weiterhin die „kleinen“ Briefe des Neuen Testaments

03.12. / Der 2. Brief an die Thessalonicher

17.12. / Der 1. Brief an Timotheus

07.01. / Der 2. Brief an Timotheus

21.01. / Die Briefe an Titus und Philemon

04.02. / Der 1. Brief des Petrus

18.02. / Der 2. Brief des Petrus

04.03. / Der 1. Brief des Johannes (Kap. 1 – 3)

18.03. / Der 1. (Kap. 4 – 5), 2. u. 3. Brief an Joh.

Wir treffen uns 14-tägig am Mittwoch um 15.00 Uhr im Gemeindehaus der Jakobuskirche. Wer Lust hat, kann einfach mal hereinschauen!

(Info: Pfr. Gerlach, Tel. 522410)

Läuteordnung der Jakobuskirche

Im Herbst gab es verwunderte Nachfragen, weil die Glocken der Jakobuskirche eine Zeit lang verstummt waren. Es lag aber nur daran, dass ein Handwerker unabsichtlich das Programm der elektrischen Steuerung gelöscht hatte. Beim Neustart haben wir die Gelegenheit genutzt, kleinere Korrekturen vorzunehmen: Das Morgengeläut am Samstag ist entfallen, damit die Eichwälder länger schlafen können. Und das „Einläuten des Sonntags“ am Samstag um 18.00 Uhr wurde von 10 auf 5 Minuten verkürzt.

Wahlergebnis und Wahlbeteiligung

Ohne ehrenamtliche Mitarbeiter/innen geht gar nichts. Und so sind wir sehr froh, dass sich wieder vier Kirchenvorsteher/innen gefunden haben, die die Interessen der Jakobuskirche im Trinitatis-KV vertreten. Direkt gewählt wurden Frau H. Kästner, Frau A. C. Ortolano und Herr St. Trömer. Auf dem Wege der Berufung kam noch Frau B. Tippmann hinzu. Wir danken allen Kandidaten, dem Wahlvorstand und natürlich auch allen, die gewählt haben. Die Wahlbeteiligung im Pfarrbezirk der Jakobuskirche war mit 9,22% die höchste, die Trinitatis verzeichnen konnte!

Offener Adventskalender

Wir laden wieder dazu ein, sich **am Abend eines Advents-Sonntages um 18.00 Uhr** draußen vor dem Haus auf eine kurze Weile zu treffen und sich bei Kerzenschein von dem überraschen zu lassen, was die Familie vorbereitet hat (Musik, Lieder zum Mitsingen, Geschichten, Gedichte):

1. Advent, Fam. Jäckel, Hirschbergstraße 11

2. Advent, Fam. Uhlendorf, Gecksbergstraße 32

3. Advent, Fam. Ortolano, Heiligenröderstraße 63a

4. Advent, Fam. Gärtner, Gecksbergstraße 36



Erfolgsbilanz

Ein Seifenfabrikant sagte zu einem Pfarrer: „Das Christentum hat nichts erreicht. Obwohl es schon seit zweitausend Jahre gepredigt wird, ist die Welt nicht besser geworden. Es gibt immer noch Böses und böse Menschen.“ Der Pfarrer wies auf ein ungewöhnlich schmutziges Kind, das am Straßenrand im Dreck spielte, und bemerkte: „Seife hat nichts erreicht. Es gibt immer noch Schmutz und schmutzige Menschen in der Welt.“ „Seife“, entgegnete der Fabrikant, „nutzt nur, wenn sie angewendet wird.“ Der Pfarrer antwortete: „Christentum auch.“

Lucias seltsame Krone

Kennen sie das Luciafest, das in Skandinavien gefeiert wird – und bei dem junge Mädchen einen Kranz mit Kerzen auf dem Kopf tragen? Es wird am 13. Dezember begangen und gehört in Schweden zum weihnachtlichen Brauchtum. Lange habe ich's aber nicht recht verstanden. Denn wenn man echte Kerzen verwendet, ist die Sache nicht ungefährlich. Und auch der Zweck schien mir rätselhaft. Denn worum geht es? Will sich das Mädchen mit dem Lucia-Kranz in besonders hellem Licht präsentieren? Will sie aus der Menge hervorstechen und glänzen? Will sie gesehen und bewundert werden? Nein. Der Verdacht, es sei Eitelkeit im Spiel, ist unbegründet. Denn tatsächlich geht der Brauch auf die Heilige Lucia von Syrakus zurück. Die lebte zu der Zeit, als die Christen vom römischen Staat blutig verfolgt wurden und sich darum in unterirdischen Grabanlagen (Katakomben) versteckten. Da unten, in der Dunkelheit zwischen den Gräbern, waren sie einigermaßen sicher – da wollte kein römischer Soldat hinein. Aber natürlich gab es dort auch nichts zu essen. Und so machte es sich Lucia zur Aufgabe, den um ihres Glaubens willen Verfolgten Speise und Trank zu bringen. Damit sie aber beide Hände frei hätte, Brot und Wasser zu tragen, und sich in den Grabgängen doch nicht verirrte, setzte sie sich einen Kranz von Kerzen auf den Kopf – und konnte dann sowohl links als auch rechts zupacken und sich beladen. Es ging also nicht darum gesehen zu werden, sondern den Weg zu erkennen – und dabei mit beiden Händen tragen zu können. Nicht um die eigene Schönheit ging es ihr, sondern um die Hilfe, die sie anderen in die Verstecke brachte. Nicht als „Königin“ setzte sich Lucia diese Krone auf, sondern ganz praktisch als Dienerin der Verfolgten. Und in diesem Sinne ist sie mit ihrem Kerzenkranz ein sehr passendes Symbol für Weihnachten. Denn auch das Kind von Bethlehem kam nicht in die Welt, um zu herrschen, sondern um zu dienen. Gottes Liebe ist das Licht, das Christus bringt. Er bringt es denen, die sich selbst nicht helfen können. Und auch Christus will beide Hände frei haben. Er trägt aber nicht Lebensmittel, sondern trägt am Ende die Last unsrer Schuld. Er will denen Licht bringen, die im Schatten wohnen. Und darum schreckt er vor unserer Finsternis nicht zurück. Seine Krone wird nicht aus Kerzen, sondern aus Dornen bestehen. Lucia aber darf als kleines Gleichnis gelten für Christi großes, weltrettendes Tun.



(Text: Pfr. Gerlach. Bild: Saint Lucia with Seven Candles, John Bauer, Public domain, via artpassions.net)



- Von **Maria** möchte ich lernen, die Leidenschaft und Zärtlichkeit Gottes in mir wohnen und wachsen zu lassen.
- Von **Josef** möchte ich lernen, meine eigenen Pläne fallen und sie mir von den Plänen Gottes durchkreuzen zu lassen.
- Von den **Leuten von Bethlehem** möchte ich lernen, die rettende Stunde nicht zu verschlafen, sondern mich Gott zu öffnen, wenn er fremd und unerkannt vor meiner Tür steht, bei mir anklopft und Herberge sucht.
- Von den **Hirten** möchte ich lernen, mich überzeugen zu lassen, von der Einladung Gottes in geflügelten und einfachen Worten.
- Von den **Engeln** möchte ich lernen, die Freudenbotschaft weiter zu sagen, weiter zu tragen und mit eigenen Worten zu sagen.
- Von den **Königen** möchte ich lernen, nach dem langen Wüstenweg der Sehnsucht, durch den Staub dieser Erde beim **IHM** anzukommen, allein vor dem menschgewor- denen Gott die Knie zu beugen und in seine Liebe einzutauchen.

(nach G. Mäntele)

Weihnachten ist weder ein Tag
noch eine Jahreszeit,
sondern eine Geisteshaltung.

(C. Collidge)



Gemeindebücherei Jakobuskirche,
Umbachswege 64, 34123 Kassel
0561/529073 (Frau Jürging)
<https://t1p.de/jakobus-gemeindebücherei>
Öffnungszeit: Dienstag 15-18 Uhr, Donnerstag 16-18 Uhr
Während der Schulferien geschlossen!

Wunderbare Neuigkeiten: „Hereinspaziert!“

Die Bücherei kann weiterhin in gewohntem Umfang für ihre bunte Leserschaft aller Altersstufen geöffnet bleiben!

Nachdem vor den Sommerferien einige Mitarbeiterinnen aus beruflichen Gründen ausgeschieden sind, konnte das Team inzwischen durch 4 neue Ehrenamtliche ergänzt werden. Wir danken den Ehemaligen für ihr langjähriges tolles Engagement und begrüßen unsere neuen „Bücherfrauen“.

Anett Klinger und Maria Hayessen haben die Betreuung der Grundschulklassen übernommen und schon einige Termine mit quirligen Kindergruppen und ihren Lehrkräften erlebt, die sich bei uns mit vielfältigem Lesestoff versorgen.

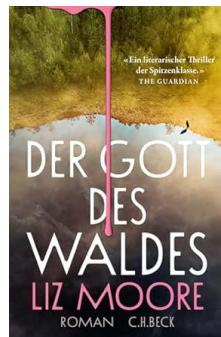
Auch der Kinderladen Drachengarten besucht uns wieder regelmäßig.

In der Nachmittags-Ausleihe sind Helga Kothe und Anja Kleister dazu gekommen, sie freuen sich auf zahlreiche Begegnungen und Gespräche mit den LeserInnen. Familien-Sagas, spannende Krimis, neue Titel aus den Bestsellerlisten – das Angebot ist stets aktuell. Und für die kommende Adventszeit wartet ein reichhaltiger Geschichtenschatz auf Kinder und Erwachsene! Nutzen Sie also dieses für Sie kostenlose Angebot hier vor Ort, sozusagen „vor Ihrer Haustüre“!

Herzlich willkommen,

eine schöne und besinnliche Weihnachtszeit und ein gesegnetes und friedvolles Neues Jahr wünscht Ihnen

das Bücherei-Team.



Ausführliche Buchbeschreibung siehe Homepage.



Weihnachtsandacht

**Samstag, den 20. Dezember um 19:00 Uhr
herzliche Einladung an alle!!**

Am Weihnachtsbaum draußen, neben der Jakobuskirche
mit einer Ansprache von Ben Seiler, leitender Referent
des CVJM Kassel und musikalischer Begleitung
durch unseren Posaunenchor!
Anschließend Heißgetränke, Fettenbrote
und Plätzchenteller im Gemeindehaus
bringt gerne dafür auch
EURE (Lieblings-) Plätzchen
mit!!



**Adventsgottesdienste mit dem
Posaunenchor**

1. Advent, 30.11.2025 / Jakobuskirche
 3. Advent, 14.12.2025 / Immanuelkirche
- Jeweils 10:00 Uhr



Themenabend zur Jahreslosung

am Freitag, 23. Januar 2026 um 19:00 Uhr
„Siehe, ich mache alles neu!“ (Offenbarung 21, 5)

im Gemeindehaus Jakobuskirche
mit Carsten Korinth, Referent für Jugendpolitik und Grundsatz-
fragen beim CVJM Deutschland

>> Impulse – Gedanken – Austausch <<

Gottesdienste

Datum	Immanuelkirche	Jakobuskirche	Marienkirche
Sa. 06. Dez. <i>Nikolaus</i>			18.00 Uhr, Christmas Carol Singing; vorher Weihnachtsmarkt, Pfrin. Bachmann-Voß
07. Dez. 2. Advent	10.00 Uhr, Gottesdienst mit der Verabschiedung des alten und der Einführung des neuen Kirchenvorstands, Pfr. Löber	10.00 Uhr, Gottesdienst, Pfr. Dr. Gerlach	
Freitag, 12. Dez.		18.00 Uhr, Adventsandacht mit anschl. Mitarbeiter-Weihnachtsfeier, Pfr. Dr. Gerlach	
14. Dez. 3. Advent	10.00 Uhr, Gottesdienst mit dem Posaunenchor des CVJM Wartburg, Pfr. Löber	10.00 Uhr, Gottesdienst, Pfrin Vilmar	10.00 Uhr, Gottesdienst mit der ev. Kindertagesstätte, Kinder u. Team der ev. KiTa mit Pfrin. Bachmann-Voß
21. Dez. 4. Advent	10.00 Uhr, Gottesdienst mit Aufführung des Krippenspiels und Austeilung Friedenslicht, Pfr. Löber	10.00 Uhr, Gottesdienst, Lektorin Uhlendorf	10.00 Uhr, Gottesdienst, in dem wir deutsche Weihnachtslieder singen (S. 6), Pfrin. Bachmann-Voß
24. Dez. <i>Heiligabend</i>	16.00 Uhr , Krippenspielgottesdienst, Pfr. Löber 18.00 Uhr , Weihnachtsgottesdienst, Pfr. Löber 23.00 Uhr Weihnachtsgottesdienst mit Flötenchor, Präd. Hirschberger	16.00 Uhr , Krippenspiel, Frau C. Rennert, Pfr. Gerlach u. Team 18.00 Uhr , Christvesper, Pfr. Dr. Gerlach	16.00 Uhr , Gottesdienst mit Krippenspiel, Pfrin. Bachmann-Voß
25. Dez. 1. Weih-nachtstag			10.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrin. Bachmann-Voß
26. Dez. 2. Weih-nachtstag	10.00 Uhr, Weihnachtsgottesdienst, Pfr. Löber	10.00 Uhr, Gottesdienst mit Schauspielerin Andrea C. Ortolano, Pfr. Dr. Gerlach	
28. Dez. 1. So. n. d. <i>Christfest</i>	10.00 Uhr, Gottesdienst, Pfr. Löber	10.00 Uhr, Gottesdienst, Lektor Trömer	

Datum	Immanuelkirche	Jakobuskirche	Marienkirche
Mittwoch, 31. Dez. <i>Silvester</i>	18.00 Uhr Jahresschluss- andacht, Pfr. Löber	18.00 Uhr, Gottesdienst zum Jahresschluss mit Abendmahl, Pfr. Dr. Gerlach	←
Donnerstag, 01. Jan. <i>Neujahrstag</i>	→	→	16.00 Uhr, Gottesdienst mit anschließender Neujahrsbegrüßung, Pfrin. Bachmann-Voß
04. Jan. <i>2. So. n. d. Christfest</i>	10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Löber	10.00 Uhr, Gottesdienst, Lektor Trömer	10.00 Uhr, Gottesdienst, Pfrin. Bachmann-Voß
11. Jan. <i>1. So. nach Epiphanias</i>	10.00 Uhr, Gottesdienst mit Geburtstagsgratula- tion und Mittagessen, Pfr. Löber	10.00 Uhr, Gottesdienst, Lektorin Uhlendorf	←
18. Jan. <i>2. So. nach Epiphanias</i>	10.00 Uhr, Gottesdienst mit Begrüßung der neuen KonfirmandInnen; mit KonfirmandInnen aus Waldau und Pfrin. Heidt- mann, Pfr. Löber	10.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Dr. Gerlach	10.00 Uhr, Gottesdienst, Pfrin. Bachmann-Voß
25. Jan. <i>3. So. nach Epiphanias</i>	10.00 Uhr, Gottesdienst, Pfr. Löber,	10.00 Uhr, Gottesdienst, Lektorin Uhlendorf	←
01. Feb. <i>Letzter So. n. Epiphanias</i>	10.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Löber	10.00 Uhr, Gottesdienst, Pfr. Dr. Gerlach	10.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrin. Bachmann-Voß
08. Feb. <i>Sexagesimae</i>	10.00 Uhr, Gottesdienst, Pfr. Löber	10.00 Uhr, Gottesdienst, Pfr. Dr. Gerlach	←
15. Feb. <i>Estomihii</i>	10.00 Uhr, Gottesdienst, Pfr. Löber	10.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Dr. Gerlach	10.00 Uhr, Gottesdienst, Pfrin. Bachmann-Voß
22. Feb. <i>Invokavit</i>	10.00 Uhr, Gottesdienst, Pfr. Löber	10.00 Uhr, Gottesdienst, Pfr. Dr. Gerlach	←
01. März <i>Reminiszere</i>	10.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Löber	10.00 Uhr, Gottesdienst, Pfr. Dr. Gerlach	10.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl Pfrin. Bachmann-Voß
Marienkirche: Liturgische Vesper, Mi 17:00 Uhr, Eingang über Hof, Dekan i.R. J. Renner.			

Die Gottesdienste der Evangelischen Gehörlosengemeinde Kassel finden Sie unter
www.gehoerlosenseelsorge-ekkw.de/index.php/gemeinde/kassel



Lagerfeuer und viel gute Stimmung – die Konfis unterwegs

Vom 26. bis 28. September machten sich 26 Konfirmandinnen und Konfirmanden der Immanuelkirche und der Evangelischen Kirche Waldau gemeinsam mit ihren vier Betreuer*innen – darunter Pfarrer Löber, Pfarrer Shirokov und Pfarrerin Heidtmann – auf den Weg ins Freizeitheim Hof Largesberg. Begleitet wurde die Gruppe außerdem von Andrea Wielsch, der Gemeindereferentin der Evangelischen Jugend Kassel, die für das leibliche Wohl sorgte und FSJler Luca Fischer. Schon am ersten Abend kam beim Kennenlernspiel schnell gute Stimmung auf: Im ganzen Haus waren Zettel mit Nummern versteckt, zu denen die Konfis passende Fragen beantworten mussten – das machte Spaß und half, sich besser kennenzulernen. Am Samstag stand das Thema „Haus der Konfessionen“ im Mittelpunkt. Die Jugendlichen konnten sich in verschiedene Workshops einwählen, in denen jeweils eine christliche Konfession (Baptisten, Katholische Kirche, Evangelische und Orthodoxie) im Mittelpunkt stand. Dabei wurden auch Lesezeichen gestaltet. Abends wurde es gemütlich: Am Lagerfeuer wurde gesungen und Zeit miteinander verbracht – für viele sicher ein Höhepunkt des Wochenendes. Zum Abschluss feierten die Konfis am Sonntag gemeinsam mit ihren Eltern einen Gottesdienst in Sipperhausen, in dem auch eine Taufe stattfand. Damit endete ein erlebnisreiches Wochenende, das allen noch lange in guter Erinnerung bleiben wird.



KRIPPENSPIEL IN DER
IMMANUELKIRCHE

UND PLÖTZLICH
WAR LICHT

21. Dezember 10.00 Uhr
24. Dezember 16.00 Uhr

2,47 Tonnen Kartoffeln für ukrainische Geflüchtete Aktion in der Immanuelkirche

Am 30. Oktober und 6. November fand in der Immanuelkirche eine besondere Hilfsaktion statt: Insgesamt 2,47 Tonnen Kartoffeln wurden an geflüchtete Menschen aus der Ukraine verteilt. 247 Säcke mit jeweils 10 Kilogramm konnten ausgegeben werden. Mehr als 80 Menschen waren an diesen Tagen gekommen, um Kartoffeln mitzunehmen, ins Gespräch zu kommen und

Unterstützung zu erfahren. Möglich wurde die Aktion durch eine Spende des Gustav-Adolf-Werks (GAW), das sich seit vielen Jahren in der kirchlichen Osteuropahilfe engagiert. Mit 700 Euro unterstützte das GAW die Arbeit für ukrainische Geflüchtete in Kassel und das Café MIR als Ort der Begegnung und Beratung.

Die Aktion zeigte, wie konkrete Hilfe und ein offenes Miteinander Menschen in einer schwierigen Lebenslage entlasten können. Herzlichen Dank an alle, die dazu beigetragen haben.



Nigeria
6. März 2026
18.00 Uhr
Ev. Kirchengemeinde
Kassel-Waldau
Berghäuser Str. 4



Kommt! Bringt eure Last.



Vielfalt leben, Zukunft gestalten.

Ein Licht für den Frieden

21. Dezember	10.00 Uhr
24. Dezember	16.00 Uhr
24. Dezember	18.00 Uhr

Bitte bringen Sie eine kleine Laterne mit

Engagement für die Gemeinde: Neuer Kirchenvorstand gewählt

Am 26. Oktober war es soweit: Ein neuer Kirchenvorstand wurde gewählt. Der scheidende Kirchenvorstand blickt auf sechs Jahre voller Herausforderungen, aber auch vieler Chancen zurück. Eine besondere Herausforderung war sicherlich die Coronazeit, in der Gottesdienste und Gemeindeleben nur eingeschränkt möglich waren. Doch in diesen sechs Jahren konnten auch viele Veranstaltungen und Projekte umgesetzt werden – getragen von engagierten Menschen, die sich für die Immanuelkirche eingesetzt haben und sie im Gesamtkirchenvorstand der Trinitatiskirchengemeinde vertreten haben.

Bei der Wahl am 26. Oktober wurden Herr Marcus Rudolph und Frau Nadine Fallack direkt in den Kirchenvorstand gewählt. Zusätzlich wurde Herr Thomas Dering in den neuen Kirchenvorstand berufen. In der gesamten Trinitatiskirchengemeinde beteiligten sich 275 Wahlberechtigte an der Wahl – das entspricht einer Beteiligung von 7,19 %. Am 7. Dezember wird in einem feierlichen Gottesdienst der bisherige Kirchenvorstand verabschiedet und der neue eingeführt. Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit dem neuen Vorstand die kommenden Aufgaben anzupacken und die Gemeinde weiterhin lebendig zu gestalten. Möge die Zusammenarbeit von

Vertrauen, Offenheit und Engagement geprägt sein.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die kandidiert haben, allen Gewählten, dem scheidenden Kirchenvorstand – und natürlich allen, die ihre Stimme abgegeben und so die Gemeindearbeit mitgestaltet haben.

**zeichen
setzen** 
Deine Stimme wirkt

engagiert!
MITGESTALTEN



Sonnenschein, Musik und Gottes Segen - Konfirmationsjubiläum in der Immanuelkirche

Am 7. September feierten 22 Jubilarinnen und Jubilare bei strahlendem Sonnenschein ihr Konfirmationsjubiläum in der Immanuelkirche. In einem festlichen Gottesdienst wurde an diesen besonderen Lebens- und Glaubensmoment erinnert. Der Gottesdienst stand unter dem Motto „*Bridge over Troubled Water*“, dem bekannten Lied von Simon & Garfunkel, das auch vom Zitherkreis der Immanuelkirche musikalisch begleitet wurde. Das Lied, das von Beistand, Trost und Hoffnung in schwierigen Zeiten erzählt, spiegelte zugleich das zentrale Thema des Gottesdienstes wider: Dank für Gottes Begleitung in all den Jahren seit der Konfirmation. Im Anschluss gab es Zeit für Begegnungen, Erinnerungen und Gespräche.

Das nächste Konfirmationsjubiläum findet am **6. September 2026 um 10.00 Uhr** statt – wir freuen uns schon jetzt darauf, wieder gemeinsam zu feiern.

KONFI-SINGEN

MIT BEGRÜSSUNG DER NEUEN KONFIRMAND*INNEN

18. JANUAR | 10:00 UHR

IN DER IMMANUELKIRCHE

MIT DER EV. KIRCHE WALDAU



Weihnachtsüberraschung

für Kinder in unserer Gemeinde

Geschenk besorgen, verpacken und im Pfarramt
der Immanuelkirche abgeben und

Kindern ein Lächeln ins Gesicht zaubern

Bescherung ist am Heiligen Abend

Flüchtlingsarbeit in der Immanuelkirche – „Café MIR“

Seit Beginn des Krieges in der Ukraine unterstützt der Ukrainer treff „Café MIR“ ukrainische Geflüchtete in Kassel bei Alltag, Behördengängen, Arztbesuchen, Wohnungssuche und Spracherwerb. Rund 20 Ehrenamtliche – darunter viele Geflüchtete selbst – stehen den Menschen seelsorgerlich, psychologisch und praktisch zur Seite.

Für die Fortführung der Arbeit ist das Projekt auf Spenden angewiesen. Durch Wohnungsauflösungen können Menschen, die in ihre eigene Wohnung ziehen, mit Möbeln und Haushaltsgegenständen unterstützt werden. Viele Geflüchtete kommen immer noch nach Kassel, oft mit nur wenigen persönlichen Sachen, sodass Kleidung dringend benötigt wird. Besonders wichtig sind außerdem Hilfsmittel für ältere Menschen, wie Rollatoren, Rollstühle oder Gehhilfen, da ein großer Teil der Geflüchteten älter ist und diese Unterstützung dringend braucht.

Mit diesen Spenden kann „Café MIR“ den Geflüchteten weiterhin praktische Hilfe und menschliche Nähe bieten und ihnen den Start in ein neues Leben erleichtern.

Wir Suchen für unserer Arbeit

- ↳ Möbel und Haushaltgeräte durch Wohnungsauflösung
- ↳ Kleiderspenden
- ↳ Rollatoren und andere fahrbare Hilfsmittel für Senioren
- ↳ Geldspenden
- 📞 Pfarramt: 0561 51 24 03 oder 0160 97 92 83 19



Gemeinsam statt allein – Seniorenarbeit mit Luca Fischer

Seit September unterstützt Luca Fischer, 17 Jahre alt, unser Team in der Immanuelkirche im Rahmen seines Freiwilligen Sozialen Jahres. Sein Schwerpunkt liegt in der Seniorenarbeit, einem Bereich, der besonders viel Herz und Einfühlungsvermögen verlangt. Luca hilft Seniorinnen und Senioren im Alltag: Er erledigt Einkäufe, übernimmt kleine Besorgungen, begleitet zu Terminen, geht gemeinsam spazieren, liest vor oder verbringt einfach Zeit mit ihnen. Sein Ziel ist es, älteren Menschen das Gefühl zu geben, dass sie nicht allein sind. Wir möchten auf dieses Angebot aufmerksam machen: Wenn Sie Unterstützung im Alltag brauchen – sei es für Einkäufe, kleine Besorgungen oder einfach Gesellschaft – sprechen Sie uns gerne an. Luca freut sich darauf, viele Seniorinnen und Senioren kennenzulernen und ihnen Zeit und Unterstützung zu schenken.

**KONTAKT
BEI
INTERESSE**

PFARRAMT
DER
IMMANUELKIRCHE

TEL.: 0561 51 24 03
MOBIL: 0160 97 92 83 19

ES WÄRE SCHÖN SIE
KENNZULERNE!

JAHRESLOSUNG 2026



**GOTT SPRICHT:
SIEHE,
ICH MACHE
ALLES NEU!**

Offenbarung 21,5



Ihre
Spende
hilft!



**Das beste Geschenk
für uns alle:
eine Welt mit Zukunft.**

Es ist Zeit, sich auf das zu besinnen, was wichtig ist:
Mit einem entschlossenen Klimaschutzpaket der Politik
und größerer Verantwortung von uns allen bescheren
wir unseren Kindern eine lebenswerte Zukunft.
brot-fuer-die-welt.de/spenden

Mitglied der **actalliance**



Würde für den Menschen.

Johann Hinrich Wichern Schule

Grundschule: Erlenfeldweg 37, 34123 Kassel

Tel. 0561 / 400 65 04

Realschule: Frankfurter Str. 180, 34134 Kassel

Tel. 0561 / 970 92 23

poststelle@fcsk.de - www.fcsk.de

 Freie Christliche Schule Kassel

kleine Klassen

christliche Werte

Ganztagsangebote

liebvolle Atmosphäre

staatlich genehmigt

Praxis für Logopädie


Sabine Dornemann
Logopädin

Pfarrstr. 15
34123 Kassel

Tel.: 0561 - 850 17 645
Mobil: 0173 - 708 95 44

www.logopaedie-bettenhausen.de



Kasseler Sparkasse



Kassel-Forstfeld

Forstbachweg 47

Telefon (05 61) 5151 73

Fax (05 61) 5119 06 90

Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag:
7.00 bis 21.00 Uhr

Getränkemarkt

Forstbachweg 58

Telefon (05 61) 9 88 33 52

Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag:
8.00 bis 21.00 Uhr

Stratmann

Praxis für Physiotherapie

Diana Carl-Menzel



Burgstraße 30

D-34123 Kassel

Tel.: 0561 - 5 37 19

Fax: 0561 - 5 74 28 44

Hannoversche Str. 75

D-34266 Niestetal

Tel.: 0561 - 7 39 77 72

Fax: 0561 - 7 39 77 76

post@praxis-stratmann.de • www.praxis-stratmann.de

Bestattungshaus

Kracheletz

34117 Kassel

Obere Karlsstraße 17
(am Karlsplatz)

...immer erreichbar ☎ 0561 70 74 70

Abschiedsräume für individuelle Aussegnungsfeiern

www.kracheletz.de



KF Friedhofsgärtnerei GmbH

Informationen und Beratung über Grabpflege-Vorsorgeverträge,
Grabherrichtung und Grabgestaltung erhalten Sie im Büro des
Hauptfriedhofs.

Tannenheckerweg 6 · 34127 Kassel · Tel. 0561-9 83 50 8

Mo. – Fr. 9.00 – 15.30 · Mi. 9.00 – 17.00 · www.friedhofsgaertnerei-kassel.de

**BESTATTUNGSISTITUT
G O B R E C H T**

Kassel, Fünffensterstraße 18
Tag und Nacht erreichbar unter

0561/ 1 41 19

♦ Hausbesuch auf Wunsch ♦

GÄRTNEREI OMONSKY

Heiligenröder Straße 82-Ruf 52 29 93

Topf- und Schnittblumen
Zeitgemäße Floristik
Brautsträuße - Kranzbinderei

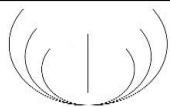
Elektroinstallationen
Licht - Kraft - Wärme

Robert Nehrkorn

Meister im Elektroinstallateur - Handwerk

Umbachswege 91
34123 Kassel

Fon : 0561/ 703 48 87
Fax : 0561/ 703 48 66
Funk: 0171/ 361 75 77
E-mail:nehrkornkassel@aol.com



Grosch & Jandke

B E S T A T T U N G E N

Erdbestattung | Feuerbestattung | Seebestattung | anonyme Bestattung | Friedwald | Ruheforst

Ihr zuverlässiger Partner im Trauerfall - Tag & Nacht erreichbar



0561 / 316 515 00

wir sind Partner der Bestattungstreuhand
für Bestattungsvorsorge

Ahornweg 2 | 34123 Kassel-Bettenhausen | www.grosch-jandke-bestattungen.de

PFLEGEN BEGLEITEN BERATEN

- HÄUSLICHE PFLEGE
- TAGESPFLEGE
- PFLEGERBERATUNG
- HAUSWIRTSCHAFT UND BETREUUNG
- WOHNEN UND LEBEN IM QUARTIER
- GEMEINSCHAFTLICHES WOHNEN FÜR MENSCHEN MIT DEMENZ



Erfahren und leistungsstark
in Kassel, Baunatal und Niestetal



Diakoniestationen
Kassel



0561 313103

info@diakoniestationen-kassel.de

therapiezentrum **nattler**
für physiotherapie anwendungen



Leipziger Str. 203 - 205
34123 Kassel
Tel + Fax: 05 61 - 5 67 54
e-mail: nattler@web.de

- krankengymnastik • klass. massage • lymphdrainage
- med. Fitnesstraining • hausbesuche • solarium
- med. Fußpflege / Podologie • Kosmetik

Schneider
...Ihr Partner rund um's Dach. Seit über 150 Jahren.

Heinrich-Hertz-Str. 3 F
34123 Kassel
Telefon: 0561/53266
Fax: 0561/54586
www.schneider-dach.de

Dacheindeckungen
Zimmerei / Holzbau
Bauklemppnerei
Fassadenbau

Die Johanniter: Immer für Sie da!

Ob Hausnotruf, Fahrdienst, Rettungsdienst, Katastrophenschutz, Sanitätsdienst, Ambulante Pflege, Tagespflege oder Ausbildung in Erster Hilfe – wir sind immer für Sie da.

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.

 **0561 94043-0**

Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.
Regionalverband Kurhessen
Knorrstr. 36, 34121 Kassel

**DIE
JOHANNITER**
Aus Liebe zum Leben

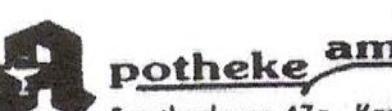


KLAUS BRETHAUER
Badinstallationen + Heizungstechnik
MEISTERBETRIEB

- Öl- und Gasheizung
- Badsanierung von A - Z
- Gas- und Wasserinstallationen
- Energieberatung
- Solar- und Festbrennstoffanlagen
- Optimierung von Heizungsanlagen
- Öltankanlagen
- seniorengerechte Bäder
- Kaminöfen
- Kundendienst, Service & Beratung

Osterholzstraße 36 • 34123 Kassel-Bettenhausen
Telefon: (0561) 51 34 09
Fax: (0561) 51 93 25 • email@brethauer-heizung.de

LINDENBERG
APOTHEKER
WOLFGANG HEYDEN

apotheke am 

Forstbachweg 47a - Kassel - Tel. 0561/512990 - Fax 5101539

Ihr Partner rund um die Gesundheit !



FRISEUR
NICOLE HALLEN

Kassel, Am Leipziger Platz
Tel. 0561-59116

An- und Verkauf von:
Gebrauchtwagen
Unfallwagen
Leasing-Rückläufer
Kfz mit hoher km-Leistung



Firma P. Krauss

Leipziger Str. 327 A Tel. 05 61/51 25 71
34123 Kassel Fax 05 61/51 52 38

Rückblick auf den gemeinsamen Diakonie-Gottesdienst zum Thema „Wege aus der Einsamkeit“



Am Sonntag, den 7. September fand in der Marienkirche der jährliche Diakonie-Gottesdienst, diesmal zum Thema „Wege aus der Einsamkeit“ statt.

In Predigt und Anspielen sprachen wir offen über die Realität von Einsamkeit, eine Erfahrung, die viele Menschen unabhängig von Alter und Lebenssituationen betrifft.



Wir zeigten auf, dass Einsamkeit kein Zeichen von Schwäche ist, sondern ein Ausdruck unserer Sehnsucht nach Verbundenheit. Durch ein Rollenspiel wurden die Gottesdienstbesucher ermutigt, achtsam auf Menschen in ihrem Umfeld zuzugehen, die eventuell von Einsamkeit betroffen sind – ein einfaches offenes Gespräch, eine Geste der Aufmerksamkeit kann viel bewirken.



Der Gottesdienst war ein hoffnungsvoller Impuls, der zeigte: auch in der Einsamkeit sind wir nicht allein.

(Text: Susanne Borowsky; Fotos: Erwin Laskowicz)

„Etwas Vergammeltes“ in der Stiftsruine am 15.7.2026

Something Rotten

Liebe Freunde der jährlichen Musicalbesuche!

Im Sommer 2026 erwartet uns wieder etwas ganz Besonderes. Nicht nur, dass wir pünktlich abfahren werden, nein, es wird eine Premiere geben. **SOMETHING ROTTEN** ist ein sehr heiteres Musical, das erstmals in deutscher Sprache aufgeführt wird. Die Inszenierung bietet große Gesangs- und Tanznummern und eine pittoreske Reihe ziemlich verrückter Charaktere. Zwei Brüder nehmen sich vor, das erste Musical der Welt zu schreiben – und heraus kommt eine urkomische Mischung aus Shakespeares Epoche und dem Broadway unserer Zeit.

Sie freuen sich schon? Na, dann melden Sie sich bitte bis zum 15.01.2026 an! Die Karten werden von Spotlight nur bis 20.01.26 reserviert. Daher bitte ich Sie, den Betrag nach der somit verbindlichen Anmeldung gleich zu überweisen. Ich bedanke mich für Ihr Verständnis.

Im Preis enthalten sind die Busfahrt, die Eintrittskarte der Preiskategorie I und eine kurze Einführung in das Schauspiel. Ein Glas Sekt ist wie immer mit dabei. Ich bin mir sicher, wir werden wie schon so oft begeistert nach Hause fahren. Rückkehr ca. 00:15 h.

Ich freue mich sehr auf Sie!

Ihre Andrea C. Ortolano

Sparda-Bank Hessen e.G.
IBAN DE05500905000001693746
Stichwort: **Something Rotten**

Abfahrt
17:00 h Immanuelkirche
17:10 h Jakobuskirche

89,-
PK 1



AM 8.12.2025

WINTERREISE

Schmalkalden im Weihnachtszauber

Schmalkalden hat viele spannende Dinge: die Viba Nougat Welt, die historische St. Georg Kirche, ein einzigartiges Zinnmuseum und vieles mehr. Nach dem Mittagessen gibt es Futter für die Seele in der Stadtkirche St. Georg. Luther hat dort einst gepredigt. Ein Besuch im Zinnmuseum mit anschließendem individuellem Bummel über den Weihnachtsmarkt wird sicherlich wunderschön. ACHTUNG: Platz lassen für Fetenbrot mit saurer Gurke auf dem Heimweg! Gegen 19:00 h wollen wir wieder zu Hause sein.

- 09:00 Abfahrt Immanuelkirche
- 09:10 Abfahrt Jakobuskirche
- 09:25 Abfahrt Salzmanns/Sandershäuser Str.
an der Bushaltestelle
- 11:00 Ankunft Schmalkalden - Besichtigung Viba
- 13:00 gemeinsames Mittagessen
- 14:30 Andacht in der Stadtkirche
Besuch im Zinnmuseum
individueller Bummel über den
Weihnachtsmarkt
- 17:00 Rückfahrtfahrt
- 19:00 Ankunft Kassel

55,-

Leistungen: Fahrt im modernen Reisebus, fachkundige Reiseleitung, Eintrittsgelder, gemeinsames Mittagessen, Andacht.

Anmeldung bei Andrea C. Ortolano, Tel. 5280053
oder den zuständigen Pfarrämtern.

Bitte überweisen Sie unmittelbar nach
der Anmeldung den vollständigen
Reisepreis (55,- € Stichwort „Winterreise“).

Andrea C. Ortolano
Sparda Bank Hessen e.G.,
IBAN DE05500905000001693746

